

SOFON – Sozialfonds NW

Jahresbericht 2012

SOFON – der Sozialfond für Frauen und Familien in Not wird von allen Frauengemeinschaften im Kanton getragen und vom Frauenbund NW, in einer selbstständigen Kommission, verwaltet. Oberstes Ziel des SOFONS ist die schnelle, unbürokratische, finanzielle Hilfe für Frauen und Familien in Not hier in Nidwalden.

Eine Linderung der Armut eignet sich kaum für Schlagzeilen, Armut wird verschwiegen und verdrängt. Die Betroffenen selber scheuen meist die Öffentlichkeit, da sie sich schämen.

Kommen noch unvorhergesehene Ausgaben dazu, droht bald die Schuldenfalle. Eine grosse Rolle spielt hier das soziale Netzwerk. Wichtig ist, wenn betroffene Personen fachliche Hilfe holen und auch annehmen. So kann meist der Fall durchs soziale Netz verhindert werden. In solchen Situationen kann der SOFON seine Hilfe mit finanziellen Beiträgen anbieten.

Die SOFON-Kommission prüft die eingegangenen Gesuche nach den vorgegebenen Richtlinien.

Erfüllen die Gesuche die Vorgaben, können die Hilfesuchenden eine finanzielle Hilfe erwarten.

Die SOFON-Kommission hat im vergangenen Jahr nur sieben Gesuche behandelt und insgesamt Fr. 3716.45 an Unterstützungsleistungen ausbezahlt. Bei zwei Gesuchen ist einen Unterstützungsbeitrag gesprochen, aber die Leistung konnte noch nicht in Anspruch genommen werden, weil hier komplizierte medizinische Eingriffe noch nicht durchgeführt wurden.

Die SOFON-Kommission ist auf die Sozialämter der Gemeinden wie der kantonale Sozialdienst angewiesen. Meist kommen die Gesuche über diese Kanäle zu uns. Sie erfüllen dann schon alle Vorgaben des Fonds.

2012 konnte der SOFON sehr gute Einnahmen verbuchen. Das kantonale Kirchenopfer brachte Fr.5184.30 ein, die allgemeinen Spenden wurden mit Fr. 1117.10 verbucht.

Der Kartenverkauf war etwas rückläufig, doch wurde durch den Kartenverkauf Fr. 1160.00 eingenommen.

Vor einigen Jahren gewährte der SOFON einer jungen alleinerziehenden Frau ein Mietzinsdepot als Darlehen. Dieses Darlehen konnte aufgelöst werden und der geborgene Betrag wurde retourbezahlt.

Die SOFON-Kommission traf sich im 2012 zu drei Sitzungen um die anstehenden Geschäfte zu beraten. Im Namen der Kommission danke ich dem Frauenbund Nidwalden SKF, dem kantonalen Sozialdienst, den kommunalen Behörden, den Pfarrämter und den Nidwaldner Ortsvereinen für die gute Zusammenarbeit.

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern, welche unser kleines Hilfswerk berücksichtig haben.

Trauer- und Glückwunschkarten können bei A. Zimmermann-Elsener, Butzen1, 6376 Emmetten bezogen werden. (Tel. 041 620 67 26, amz@vtxmail.ch)

Spenden zu Gunsten des SOFON können auf das PC-Konto 60-7178-4 der Raiffeisenbank Region Stans einbezahlt werden, IBAN: CH07 8122 3000 0057 3860 3

Alice Zimmermann-Elsener, Präsidentin